

## **Curriculum Vitae Prof. Dr. Wolfgang Wiegard (geb. 17.02.1946)**

seit Oktober 2009	Mitglied im „Rat der Immobilienweisen“ (ZIA und Immobilien-Zeitung)
seit März 2003	Ordentliches Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften – Philosophisch-historische Klasse
seit März 2001 (bis 28.02.2011)	Mitglied des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung (von März 2002 bis Februar 2005 Vorsitzender des Sachverständigenrates)
Mai 2000 bis September 2001	Vorsitzender des DFG-Fachausschusses Wirtschaftswissenschaften
März 2000 bis September 2001	DFG-Fachgutachter für Finanzwissenschaft
seit April 1999	Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre (C4) an der Universität Regensburg
November 1994 bis März 1999	Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre I, insbesondere Finanzwissenschaft, (C4) an der Universität Tübingen
Mai 1985 bis Oktober 1994	Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Finanzwissenschaft, (C4) an der Universität Regensburg
November 1997 – November 2001	Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats beim Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung, Berlin
Oktober 1997 bis Mai 1999	Mitglied des Ausschusses Wirtschaftswissenschaften des Beirats für Wissenschafts- und Hochschulfragen des Bayerischen Staatsministers für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst
September 1997 bis September 2000	Mitglied des Erweiterten Vorstands des Vereins für Socialpolitik (Leiter der Vorbereitungskommission des offenen Teils der Tagung des Vereins für Socialpolitik in Mainz 1999)
Februar 1991	Ruf auf einen Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Finanzwissenschaft, an der FU Berlin; abgelehnt im August 1991
seit März 1990	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesministerium der Finanzen

März 1989 (1997) bis 2001	Mitherausgeber (Herausgeber) des <i>FinanzArchiv</i>
Oktober 1989	Gastprofessur am Sfb 3, Universität Frankfurt/Main
Wintersemester 1988/89	Gastprofessur an der Universität Wien
Januar bis Dezember 1984	Aufenthalt an der University of Western Ontario, London (Kanada)
Dezember 1981	Habilitation im Fach Volkswirtschaftslehre
Juni 1977	Promotion zum Dr. rer. pol.
Juli 1972	Diplomprüfung für Volkswirte an der Universität Heidelberg